



Fresenius Medical Care

## P R E S S E - I N F O R M A T I O N

26. August 2010  
Matthias Link  
Konzern-Kommunikation  
Tel.: 06172-608 2872  
Fax: 06172-608 2294  
e-mail: [pr@fmc-ag.de](mailto:pr@fmc-ag.de)  
[www.fmc-ag.de](http://www.fmc-ag.de)

### Fresenius Medical Care übernimmt Peritonealdialyse-Geschäft von Gambro

Fresenius Medical Care, der weltweit führende Anbieter von Produkten und Dienstleistungen für Menschen mit chronischem Nierenversagen, hat einen verbindlichen Rahmenvertrag zur Übernahme des globalen Peritonealdialyse-Geschäfts (PD) von Gambro abgeschlossen. Gambro plant, sich künftig stärker auf den Bereich der Hämodialyse zu konzentrieren. Mit der Akquisition will Fresenius Medical Care seine Aktivitäten im Bereich der Heimdialyse, insbesondere in Europa und der Region Asien-Pazifik, ausweiten.

Die Übernahme bedarf noch der Zustimmung der zuständigen Kartellbehörden und der Einigung mit den Arbeitnehmervertretungen in einigen Ländern. Nach Abschluss wird die Akquisition jährlich rund 60 Millionen US-Dollar zum Umsatz von Fresenius Medical Care beitragen und sich bereits im kommenden Jahr positiv auf das Konzernergebnis auswirken.

Gambro ist der weltweit drittgrößte PD-Anbieter und versorgt derzeit über 4.000 PD-Patienten in mehr als 25 Ländern mit Schwerpunkten im asiatisch-pazifischen Raum und in Europa. Fresenius Medical Care, Weltmarktführer im

Bereich der Hämodialyse und zweitgrößter PD-Anbieter, versorgt derzeit mehr als 190.000 Hämodialyse-Patienten und über 37.000 PD-Patienten auf der ganzen Welt. Rund elf Prozent der Dialysepatienten weltweit erhalten eine PD-Therapie; ihre Zahl stieg im vergangenen Jahr um über sechs Prozent auf rund 203.000.

„Der Ausbau unserer Position im Bereich der Heimdialyse ist ein wesentliches Element unserer Wachstumsstrategie. Dabei spielt die Peritonealdialyse eine wichtige Rolle. Wir sind überzeugt, dass das PD-Geschäft von Gambro unsere eigenen Aktivitäten in diesem Bereich hervorragend ergänzen wird. Durch die künftige Zusammenarbeit unserer erfahrenen PD-Teams und die beiderseitige Konzentration auf biokompatible PD-Lösungen für höchste Behandlungsqualität können wir unser Angebot weiter verbessern. Die Akquisition wird zudem unser Vertriebsnetzwerk und unsere weltweite Präsenz im Heimdialyse-Markt stärken“, so Dr. Ben Lipps, Vorstandsvorsitzender von Fresenius Medical Care.

###

Fresenius Medical Care ist der weltweit führende Anbieter von Produkten und Dienstleistungen für Menschen mit chronischem Nierenversagen, von denen sich weltweit mehr als 1,89 Millionen Patienten regelmäßig einer Dialysebehandlung unterziehen. In einem Netz aus 2.599 Dialysekliniken in Nordamerika, Europa, Asien, Lateinamerika und Afrika betreut Fresenius Medical Care 202.414 Dialysepatienten. Fresenius Medical Care ist zudem der weltweit führende Anbieter von Dialyseprodukten wie Hämodialyse-Geräten, Dialysatoren und damit verbundenen Einweg-Produkten. Fresenius Medical Care ist an der Börse Frankfurt (FME, FME3) und an der Börse New York (FMS, FMS/P) notiert.

Weitere Informationen über Fresenius Medical Care im Internet unter [www.fmc-ag.de](http://www.fmc-ag.de).

Diese Mitteilung enthält zukunftsbezogene Aussagen, die gewissen Risiken und Unsicherheiten unterliegen. Die zukünftigen Ergebnisse können erheblich von den zur Zeit erwarteten Ergebnissen abweichen, und zwar aufgrund verschiedener Risikofaktoren und Ungewissheiten wie z.B. Veränderungen der Geschäfts-, Wirtschafts-, und Wettbewerbssituation, Gesetzesänderungen, Ergebnisse klinischer Studien, Wechselkursschwankungen, Ungewissheiten bezüglich Rechtsstreitigkeiten oder Untersuchungsverfahren und die Verfügbarkeit finanzieller Mittel. Fresenius Medical Care übernimmt keinerlei Verantwortung, die in dieser Mitteilung enthaltenen zukunftsbezogenen Aussagen zu aktualisieren.